

**Deutschland-Minden: Fussbodenreiniger**

**OJ S 179/2023 18/09/2023**

**Bekanntmachung eines Qualifizierungssystems – Sektoren  
Lieferungen**

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/25/EU

---

## **Abschnitt I: Auftraggeber**

### **I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Bahn AG, Beschaffung Betriebs- und Werkstoffe, FE.EA 24

Postanschrift: Pionierstraße 10

Ort: Minden

NUTS-Code: DE Deutschland

Postleitzahl: 32423

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): FE.EA 24

E-Mail: [daniela.kohnen@deutschebahn.com](mailto:daniela.kohnen@deutschebahn.com)

Telefon: +49 5713935647

Fax: +49 571/393/5362

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: <http://www.deutschebahn.com>

### **I.3. Kommunikation**

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://smart.noncd.db.de>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

### **I.6. Haupttätigkeit(en)**

Eisenbahndienste

---

## **Abschnitt II: Gegenstand**

### **II.1. Umfang der Beschaffung**

#### **II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Auswahl von Lieferanten für die bundesweite Lieferung von Teppichreinigungs- und Imprägnierungsmittel nach Anforderungen und gem. Deutsche Bahn Standard (DBS) 918 015-01 + 918015-03

#### **II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

39831300 Fussbodenreiniger

#### **II.1.3. Art des Auftrags**

Lieferauftrag

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

39831500 Fahrzeugreiniger, 98312100 Imprägnieren von Textilien

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: Bundesweit

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Auswahl von geeigneten Lieferanten für die bundesweite Lieferung von Teppichreinigungs- und Imprägnierungsmittel nach bahnspezifischen Anforderungen gem. nachstehenden Deutsche Bahn Standard (DBS) und das abzufordernde Produkthanforderungsblatt für die Deutsche Bahn AG und aller mit ihr im Sinne §15 Aktiengesetz verbundenen Unternehmen zwecks Abschluss von Rahmenverträgen.

Deutsche Bahn Standard – DBS 918 015-01 „Reiniger und Pflegemittel für Schienenfahrzeuge – allgemeine Qualitätsbedingungen“;

Deutsche Bahn Standard – DBS 918 015-03 „Innenreiniger und Pflegemittel für Schienenfahrzeuge – spezielle Qualitätsbedingungen“

Produkthanforderungsblatt - Abzufordern mit Einreichung des Teilnahmeantrages bei der genannten Kontaktstelle gem. I.1)

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

### **II.2.8. Dauer der Gültigkeit des Qualifizierungssystems**

Unbestimmte DauerDas Qualifizierungssystem wird verlängertFormalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Qualifikation gilt für fünf Jahre und kann auf Antrag einmalig um fünf Jahre verlängert werden, wenn sich die technischen Anforderungen und die Produktzusammensetzung nachweislich nicht geändert haben.

Der Lieferant hat die Verpflichtung für die bei der Erstmusterprüfung dokumentierten Eigenschaften und Kennwerte bei direkter und indirekter Lieferung zu gewährleisten.

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

### **III.1. Teilnahmebedingungen**

#### **III.1.9. Qualifizierung für das System**

Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen :

Voraussetzung für eine Aufnahme in die Liste zugelassener Bewerber ist die Erfüllung nachstehender administrativer, rechtlicher und technischer Kriterien:

- gültige Produktqualifikation gemäß DBS 918 015-01 für „Reiniger und Pflegemittel für Schienenfahrzeuge“

- gültige Produktqualifikation gemäß DBS 918 015-03 für „Innenreiniger und Pflegemittel für Schienenfahrzeuge“ der Deutsche Bahn AG

- Produkthanforderungsblatt

- Verpflichtung zur Registrierung auf dem Lieferantenportal der Deutschen Bahn AG (SMaRT-Supplier Management and Rating Tool). Dort werden Nachweise der Eignung zur bundesweiten Lieferung (wie z.B. Fachkunde, Leistungsfähigkeit etc.) sowie ein CSR-Rating (z.B. EcoVadis oder gleichwertig) abgefordert. Für die Teilnahme an der anschließenden Vergabe ist ein gültiges CSR Rating verpflichtend (<https://lieferanten.deutschebahn.com>)

[/lieferanten/metanavi/Ueber-die-DB-Beschaffung/Nachhaltig-Beschaffen/Mit-Weitblick-nach-vorne-Nachhaltigkeitsbewertung-von-Lieferanten-10457640](#)).

Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen :

Bitte registrieren Sie sich unter folgendem Link: <https://smart.noncd.db.de/prod/SupplierAccount/Registration>

Auch für bereits qualifizierte Lieferanten ist eine Qualifizierung bzw. Requalifizierung in der folgenden Produktkategorie erforderlich:

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe -> Reinigungs- und Pflegemittel für Fahrzeuge, Teppichreinigungsmittel (ID:11304400D)

- Erklärungen / Zertifikate / Unterlagen sind in deutscher Sprache mit der Selbstregistrierung des Interessenten und dem elektronischen Teilnahmeantrag gemäß I.3) einzureichen.

Das Produkthanforderungsblatt ist bei der angegebenen Kontaktstelle gemäß I.1) abzufordern.

Die Qualifizierung ist erst abgeschlossen, wenn der Lieferant die erforderlichen Bescheinigungen erhalten hat.

Methoden, mit denen die Erfüllung der einzelnen Anforderungen überprüft wird:

Feststellung der Eignung von Unternehmen mittels eines eingerichteten Prüfungssystems i. S des §24 der SektVo:

Die Prüfung der Eignung findet in einem, für alle Wettbewerber kostenpflichtigen, Verfahren statt.

Bei positivem Prüfergebnis wird das Unternehmen in einer Liste der präqualifizierten Unternehmen für die Produktkategorie / Warengruppe gemäß Ziffer III.1.1) geführt. Das

hiermit bekannt gemachte Prüfungssystem wird in das IT-System des

Lieferantenmanagements der Deutschen Bahn AG migriert und stellt eine spezielle Form der Lieferantenqualifizierung dar. Das Prüfungssystem bleibt als solches erhalten und die Gültigkeit von Präqualifizierungen besteht unverändert fort.

Die Beantragung der Teilnahme am Prüfungssystem zur Lieferantenqualifizierung /

Präqualifikation erfolgt unter <https://smart.noncd.db.de/prod/SupplierAccount/Registration>

Ausführliche Informationen zum Verfahren und zu den geltenden Verfahrensregeln sind unter <http://www.deutschebahn.com/lieferantenportal> zu finden.

---

## Abschnitt IV: Verfahren

### IV.1. Beschreibung

#### IV.1.6. Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführtZusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion:

Die Durchführung einer elektronischen Auktion, über die Vergabeplattform der DB AG, behalten wir uns vor.

### IV.2. Verwaltungsangaben

#### IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

---

## Abschnitt VI: Weitere Angaben

### VI.3. Zusätzliche Angaben

Alle Unterlagen sind in deutscher Sprache (DE) vorzulegen. Verhandlungs- und Vertragssprache ist

deutsch(DE). Verträge unterliegen dem deutschen Recht. Es wird kein Entgelt für die Erstellung / Bereitstellung

von Unterlagen, Nachweisen und Angeboten gezahlt.

- Technische Fragen und Abforderung des Produkthanforderungsblatt sind schriftlich an den unter I.1) genannten Ansprechpartner vorzunehmen.

- Die kostenpflichtigen Unterlagen (Deutsche Bahn Standard) sind über die folgende Adresse zu beziehen:

DB Kommunikationstechnik GmbH

Medien- und Kommunikationsdienste Informationslogistik (I.CFM 4 (D))

Kriegsstraße 136

76133 Karlsruhe

Tel.: +49 721 938 5965

Fax: +49 721 938 5509

E-Mail: [dzd-bestellservice@deutschebahn.com](mailto:dzd-bestellservice@deutschebahn.com)

Es wird die Vergabe im vierten Quartal 2023 angestrebt. Bei dieser Vergabe werden Lieferanten beteiligt, die

ihren Teilnahmeantrag bis 20.10.2023 – 12:00 Uhr vollständig eingereicht bzw. vervollständigt haben und die

Bedingungen der Produktqualifikation zum Zeitpunkt der Zuschlagserteilung erfüllen.

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundeskartellamtes

Postanschrift: Villemomblerstr. 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

E-Mail: [info@bundeskartellamt.bund.de](mailto:info@bundeskartellamt.bund.de)

Telefon: +49 228/9499/0

Fax: +49 228/9499/163

Internet-Adresse: <http://www.bundeskartellamt.de>

##### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB).

Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB).

Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB).

Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Der Bieter hat in den Angebotsunterlagen alle Angaben deutlich zu kennzeichnen, die der Wahrung von Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnissen unterliegen. Liegt keine

entsprechende Kennzeichnung vor, geht der Auftraggeber davon aus, dass sich diesbezüglich keine Weitergabebeschränkungen nach § 5 Abs. 1 SektVO ergeben und die Angaben im Sinne von § 165 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) den Beteiligten eines Nachprüfungsverfahrens zur Einsichtnahme freigegeben werden können.

**VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundeskartellamtes

Postanschrift: Villemomblerstr. 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

E-Mail: [info@bundeskartellamt.bund.de](mailto:info@bundeskartellamt.bund.de)

Telefon: +49 228/9499/0

Fax: +49 228/9499/163

Internet-Adresse: <http://www.bundeskartellamt.de>

**VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

13/09/2023